

**SEMINAR AM BUNDESGERICHT / HS 2026:  
DIE SCHIEDSGERICHTSBARKEIT IN DER PRAXIS DES SCHWEIZERISCHEN BUNDESGERICHTS**

**Veranstalter:** Prof. Dr. Lorenz Droese, Bundesrichter Prof. Dr. Christoph Hurni

**Daten:** Montag, 30.11.2026/Dienstag, 1. Dezember 2026 (Seminar), 30. April 2026, 18 Uhr (Einführungsveranstaltung im KOL-G-209)

**Seminarort:** Schweizerisches Bundesgericht, Lausanne

**Anzahl Teilnehmende:** Maximal zwölf

**Rahmenprogramm:** Führung durch das Bundesgericht, Begegnung mit GerichtsschreiberIn, Präsentation «Arbeiten am Bundesgericht», Mittagessen am Bundesgericht, Nachtessen (fakultativ)

**Organisation/Beantwortung von Fragen:** Christina Coradi, Lehrstuhl Droese ([christina.coradi@ius.uzh.ch](mailto:christina.coradi@ius.uzh.ch))

**Provisorische Themenliste:**

1. Der Fall Semenya: Wie weiter mit der ordre public-Prüfung durch das Bundesgericht?
2. Der Fall Seraing: Welche Konsequenzen ergeben sich für den Sportschiedsplatz Schweiz?
3. Sportschiedsgerichtsbarkeit vor dem Bundesgericht
4. Investitionsschiedsgerichtsbarkeit vor dem Bundesgericht
5. Interne Schiedsgerichtsbarkeit: Besonderheiten gegenüber der internationalen Schiedsgerichtsbarkeit
6. Die Zuständigkeitsprüfung durch das Bundesgericht
7. Die Verletzung des rechtlichen Gehörs als Anfechtungsgrund
8. *Ne ultra petita* und *iura novit arbiter*
9. Juge d'appui: Aufgaben und Rechtsschutz
10. Die Schiedseinrede
11. Anerkennung und Vollstreckung von ausländischen Schiedssprüchen nach dem New Yorker Übereinkommen
12. Die materielle Rechtskraft von Schiedssprüchen: Umfang und anwendbares Recht
13. International Commercial Courts: Eine Konkurrenz zur Schiedsgerichtsbarkeit?
14. Der Rechtsmittelverzicht gemäss Art. 192 IPRG – Funktionsweise, Grenzen, Probleme
15. Revision von Schiedsentscheiden (Art. 190a IPRG, Art. 396 ff. ZPO)
16. EMRK und Schiedsgerichtsbarkeit
17. Die Singapur-Konvention: Ein New Yorker Übereinkommen für die Mediation?

Diese Liste enthält mehr mögliche Themen als Seminarplätze zur Verfügung stehen, um die Auswahl zu vergrössern. Eigene Themenvorschläge nach Abstimmung mit den Veranstaltern sind nicht ausgeschlossen, sofern sie klar unter das Seminarthema fallen.